

Erreger der sexuell übertragbaren Erkrankungen (STD, sexually transmitted diseases)

Das Spektrum der Erreger der sexuell übertragbaren Erkrankungen (STD) ist breit gefächert. Eine gefürchtete Komplikation der STD bei Frauen ist die akute Salpingitis, die in erster Linie bei Infektionen mit Chlamydien, Gonokokken und Mykoplasmen auftritt. Weitere Komplikationen wie Infertilität, extopische Schwangerschaften, chron. Beschwerden etc. sind Folge dieser Infektionen. Co-Infektionen von zwei oder mehreren Erregern werden sehr häufig beobachtet. Die nachfolgende Tabelle soll daher sowohl zur Diagnostik als auch zu den Untersuchungsmaterialien Hinweise geben.

Erreger	Diagnostik	Material
1. Bakterielle STD		
- Chlamydia trachomatis	Antigennachweis mittels PCR, DNA-Sonde oder Immunfluoreszenz (IF)	→ Urethral-, Cervical-Abstriche, 1. Morgenurin
- Neisseria gonorrhoeae (Gonorrhoe, Tripper)	Antikörpernachweis Antigennachweis mittels DNA-Sonde oder Kultur	→ Serum → Urethral-, Vaginal- u. Cervical-Abstriche
- Treponema Pallidum (Syphilis, Lues)	Antikörpernachweis	→ Serum
- Mycoplasma hominis, Ureaplasma urealyticum	Kultur	→ Urethral-, Vaginal- u. Cervical-Abstriche
- Haemophilus ducreyi	Kultur	→ Urethral-, Vaginal- u. Cervical-Abstriche
- Gardnerella vaginalis	Kultur	→ Urethral-, Vaginal- u. Cervical-Abstriche
2. Virale STD (außer HIV)		
Herpes-simplex-Virus 1/2	Antigennachweis Antikörpernachweis bei neonatalen u. zerebralen Infektionen	→ Abstrich vom Bläschenrandbereich → Serum
Humane-Papilloma-Viren (HPV)	Antigennachweis mittels DNA-Sonde, Subtypisierung mittels PCR	→ Cervical- u. Urethral-Abstriche
Hepatitis-B-Virus	Antigen-, Antikörper-, DNA-Nachweis	→ Serum
Hepatitis-C-Virus	Antigen-, Antikörper-, RNA-Nachweis	→ Serum
3. STD durch Protozoen		
Trichomonas vaginalis	• Mikroskopie	→ frische, körperwarme Urinprobe
4. STD durch Pilze		
Candida-Spezies	• Kultur	→ Urethral-, Vaginal- u. Cervical-Abstriche → Urin

Fragen zu Abstrichbestecken und Materialentnahme klären Sie bitte mit dem Labor.

Hinweis zur Abrechnung: ggf. Kennnummer 32006 in Ihrem Praxissystem eintragen (HBV, HCV, Lues). Das Labor-Budget wird somit nicht belastet.